

# kriens

## Begründung zum Postulat

### Postulat Marco Meier: Prüfung Über- oder Unterführung Bell-Areal – Busschleife (Kantonsstrasse) Nr. 242-2024

Eingang

28. Februar 2024

Zuständiges Departement

Bau- und Umweltdepartement



## Antrag des Stadtrates: Ablehnung

### Begründung

Mit dem [Postulat Nr. 039/2009 «Förderung des Verkehrsflusses in Kriens II»](#) war die Prüfung zur Erstellung einer Über- oder Unterführung bereits Gegenstand eines Prüfauftrags. Der Vorstoss wurde [nach ablehnender Begründung durch Gemeinderat](#) zurückgezogen.

Auch 15 Jahre danach behaltet die damalige Begründung weitgehend Gültigkeit.

Niveaufreie Fussgängerübergänge widersprechen der Verkehrsphilosophie eines geteilten Raums. Sie widersprechen sowohl den Zielsetzungen der Zentrumsentwicklung wie den Zielsetzungen für Lösungen der Hauptachsenproblematik. Der Stadtrat lehnt das Postulat Marco Meier: «Prüfung Über- oder Unterführung Bell-Areal – Busschleife (Kantonsstrasse)» weil er keine falschen Erwartungen wecken und keine falschen Signale aussenden will.

Die Erstellung einer Über/Unterführung ist auf Grund des begrenzt verfügbaren Raums und den gesetzlichen Ansprüchen (BEHIG) aufwändig und entsprechend kostenintensiv. Die Akzeptanz von niveau-übergreifenden Querungen bei den Verkehrsteilnehmenden zu Fuss und auf Velo ist gering. Weiter zeigt die Erfahrung mit der Unterführung Langsägi auf der Obergrundstrasse, dass der Unterhalt trotz geringer Nachfrage hoch ist.

Aus den genannten Gründen lehnt der Stadtrat die vertiefte Klärung einer Über/Unterführungslösung im Stadtkern ab.

Kriens, 27. März 2024